

Aufgabe und Zielsetzung

Pädagogikbegleithunde kommen zum Einsatz bei diversen Angeboten für Kinder, Jugendliche, Erwachsene sowie ältere Menschen.

Ein Pädagogikbegleithund-Team arbeitet im spezifischen Berufsfeld des menschlichen Teammitglieds unter fachkompetenter Einbindung.

Die spezifischen Aufgaben und Ziele der Pädagogikbegleithund-Teams orientieren sich an den Bedürfnissen, Ressourcen sowie am Förderbedarf des jeweiligen Menschen.

O.S.K.A.R.

Günzersreuth 23, 91126 Kammerstein

Ansprechpartner: Eva Pretscher

Erzieherin / Tanzpädagogin

Sozialpädagogin B.A.

Tiergestützte Sozialarbeit

Hundeverhaltensberaterin/Hundepsychologie



Fachkraft für **Hundgestützte Pädagogik**

Hundgestützte Arbeit birgt so viele Möglichkeiten und Potenziale wie es Anwender, Kinder und Tiere gibt. Kaum ein Bereich der Arbeit mit Tieren ist dabei emotionaler und in kaum einem anderen wird deutlicher, wie viel Gutes die Arbeit mit Tieren – insbesondere mit Hunden bewirken kann.





Inhalte

Die folgenden Inhalte sind Bestandteil der Qualifizierungsmaßnahme:

Theoretische Inhalte:

- Erste Hilfe beim Tier / Medizinische Grundlagen
- Recht und Hygiene
- Versicherungsrecht / Steuerrecht
- Haltung / Tierschutz
- Grundlagen der hundgestützten Arbeit
- Der Hund und sein Verhalten
- Lernverhalten des Hundes
- Pädagogische Grundlagen
- Psychologische Grundlagen
- Vorbereitung auf den praktischen Einsatz
- Vorbereitung auf den Sachkundenachweis

Praktisches Training des Mensch-Hund-Teams:

- Verhalten gegenüber Menschen
- Verhalten gegenüber anderen Tieren/Hunde
- Kontrollierbarkeit des Hundes durch den Menschen / Prüfungsvorbereitung
- Clicker- / Markertraining
- Erkennen von Stressanzeichen beim Hund
- Pädagogikspezifische Themen

Abschlusszertifikat

Die aktive Mitarbeit während den Präsenzveranstaltungen sowie die theoretische und praktische Prüfung im pädagogischen Bereich wie auch im Bereich des Grundgehorsams / Sachkundenachweis ist Bedingung für Erreichen des Zertifikates. (Ein bereits erworbener Hundeführerschein nach Richtlinien des IBH´s wird anerkannt und somit entfallen die Prüfungen im Bereich Sachkunde und Grundgehorsam)

Abschluss

Fachkraft für Hundgestützte Pädagogik

Hundeführerschein und Sachkundenachweis nach Richtlinien des IBH´s

„Gib dem Menschen einen Hund und seine Seele wird gesund“ Hildegard v. Bingen



Dozenten:

Es werden fachspezifisch verschiedene Dozenten mitwirken um einen möglichst hohen Standard zu gewährleisten.

Ablauf

Die Ausbildung verteilt sich auf sieben Wochenendblöcke (je 12 Stunden). In der Regel ein Treffen pro Monat. Zusätzlich zu den Präsenzveranstaltungen:

- Selbststudium
- 3 Assistenzbesuche mit Auswertung (im Umkreis von 50 km – ansonsten fallen FK zuzüglich an)
- 2 Einzelcoachings
- Führen eines Lerntagebuches

Zugangsvoraussetzungen

Realschulabschluss unter der Bedingung einer abgeschlossenen Berufsausbildung im pädagogischen/sozialen Bereich mit mind. zwei Jahren Berufserfahrung. Vorstellung und Eignungstest bei uns unbekanntem Hund (49,- Euro).

Besteht keine pädagogische/soziale Grundqualifikation wird der Zusatz „Qualifiziert für Besuchshunde-Einsätze“ verwendet (weniger Ausbildungsumfang).

Teilnahmegebühr

1659 Euro (inklusive Lernmaterialien / Lerntagebuch) zuzüglich Prüfungsgebühren (insgesamt 4 Überprüfungen):
Praktische Prüfung: je 75,- Euro
Theoretische Prüfung: je 35 Euro
Jährliche Nachkontrolle: 59,- Euro (zzgl. Fahrtkosten)
(Ratenzahlung ist nach Absprache möglich!)

Kontakt

O.S.K.A.R.
Günzersreuth 23
91126 Kammerstein

09178/998270
info@rund-um-oskar.de
www.rund-um-oskar.de